

Warum ist Leichte Sprache auch für Sie interessant?

Leichte Sprache ermöglicht allen Menschen

- jede Information zu verstehen
- am gesellschaftlichen Leben teilzuhaben.

Mit der Ratifizierung der UN-Behindertenrechtskonvention im März 2009 ist diese zum übergeordneten deutschen Recht geworden. Bund und Länder sind dazu verpflichtet, die Konvention zu berücksichtigen und umzusetzen. Ein Aspekt der Konvention ist das Recht darauf, dass alle Menschen „vollen Zugang zur sozialen, wirtschaftlichen und kulturellen Umwelt, zu Gesundheit und Bildung sowie zu Information und Kommunikation haben...“*.

Hierzu stellt Leichte Sprache ein wichtiges Instrument dar. Durch Leichte Sprache haben alle Menschen, die Texte, Formulare, wichtige Informationen nur schlecht lesen und verstehen können, die Möglichkeit auch an diese Informationen zu kommen.

Menschen denen Leichte Sprache helfen kann, sind u.a.:

- Menschen mit Lernschwierigkeiten und Behinderungen
- Ältere Menschen (u.a. Menschen mit Demenz-Erkrankungen)
- Menschen mit Migrationshintergrund
- Menschen mit Legasthenie (Lese-Rechtschreibschwäche)

* Quelle: Bundesministerium für Arbeit und Soziales, Referat Information, Publikation, Redaktion (Hrsg.): Übereinkommen der Vereinten Nationen über die Rechte von Menschen mit Behinderungen. Rostock 2011, S.7.

Diakonie 

Mark-Ruhr

Teilhabe und Wohnen

Büro für Leichte Sprache

Kurt-Schumacher-Ring 14

58636 Iserlohn

Ihre Ansprechpartnerin:

Mandy Brösner

Tel.: 02371 836384

leichte.sprache@diakonie-mark-ruhr.de

Geschäftsstelle

Tel.: 02371 81800

teilhabeundwohnen@diakonie-mark-ruhr.de

www.dmr-teilhabeundwohnen.de

wohnen,
fördern und
begleiten